

Amtsgericht Würzburg

Abteilung für Zwangsversteigerungs- und

Zwangsvorwaltungssachen

Az.: 2 K 49/23

Würzburg, 08.07.2024



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 06.11.2024	09:00 Uhr	B001, Sitzungs- saal	Amtsgericht Würzburg, Ottostr. 5, 97070 Würzburg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Gemünden a. Main von Karlstadt

Ifd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
1	Karlstadt	2680/66	Gebäude- und Frei- fläche	Kantstr. 35	0,0361	7806
2	Karlstadt	2718/6	Gebäude- und Frei- fläche	Nähe Berliner Ring	0,0015	7806

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Gemünden a. Main von Karlstadt

1/8 an

Ifd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
3 zu 2	Karlstadt	2718/14	Gebäude- und Frei- fläche	Nähe Berliner Ring	0,0108	7806

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen):

Das Grundstück (361m²) ist mit einem zweigeschossigen, unterkellertem Reiheneckhaus (Bj. 1978) bebaut. Im Jahr 2008 erfolgten teilweise Modernisierungen im Innenbereich (Bäder, teilweise Strom- und Wasserleitungen) und im Jahr 2012 eine Erneuerung des Dachs. Das Gebäude verfügt über eine Pelletzentralheizung mit Solarthermie aus dem Jahr 2008. An der Giebelseite ist ein Schuppen an das Haus angebaut. Im Übrigen ist das Grundstück einfach gestaltet mit Ra-

sen und Stauden und überwiegend mit einer Hecke eingefasst. Die Außenanlagen wurden seit längerem nicht gepflegt. Durch die Lage und Zimmeranzahl eignet sich das Wohnhaus insbesondere für eine Familie mit Kindern. Eine Innenbesichtigung ist nicht erfolgt.;

Verkehrswert: 281.000,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen):

Das Grundstück (15m²) ist mit einer Reiheneckgarage (Fertiggarage mit Flachdach) für 1 PKW bebaut. Die Zufahrt von der Straße aus erfolgt über das Flst. 2718/14.;

Verkehrswert: 3.500,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen):

Bei dem Grundstück (108m²) handelt es sich um unbebaute Verkehrsfläche. Diese dient als Garagezufahrt.;

Verkehrswert: 1.700,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 28.07.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.